

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Lehmen am Donnerstag,
den 27.04.2017 um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Lehmen**

Die schriftliche Einladung erfolgte mit Datum vom 11.04.2017.

Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Günter Deis sind anwesend:

Annette Breitzkreutz - 1. Ortsbeigeordnete
Achim Haupt - stellv. Ortsvorsteher Moselsürsch zugl.
Ratsmitglied

die Ratsmitglieder: Stefan Allmang
Christine Altmeppen
Wolfgang Bruns
Helmut Deis
Guido Molitor
Martin Ibald
Mathias Knerr
Jutta Lellmann
Heike Sulzbacher
Arnold Waschglar
Uwe Weber
Christoph Stoffel
Jens Weber

entschuldigt fehlten: Rosemarie Hölcker - 2. Ortsbeigeordnete zugl. Ratsmitglied
Michael Blechschmidt - Ortsvorsteher Moselsürsch,
zugl. Ratsmitglied

außerdem ist anwesend: von der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Mosel,
Bürgermeister Bruno Seibeld (ab 19.50 Uhr)
Frido Spitzlei - als Schriftführer

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die zahlreichen Zuhörer, die Ratsmitglieder, den Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung, sowie Herrn Karges von der Rhein-Zeitung Koblenz. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende um folgende Änderungen der Tagesordnung. Der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 10 „Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung“ wird als TOP 2 vorgezogen. Der ursprüngliche TOP 12 „Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Hauptstraße“ wird als TOP 3 vorgezogen. Es ergibt sich somit nachfolgende geänderte Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung**
Beratung und Beschlussfassung über eine neue Friedhofssatzung und eine Friedhofsgebührensatzung
- 3. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Hauptstraße**
Antrag der SPD-Fraktion und der FWG-Fraktion vom 11.04.2017
- 4. Haushalt 2017**
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Vorschläge der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2017
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen der Ortsgemeinde Lehmen für das Haushaltsjahr 2017
- 5. Erstellung eines Baumkatasters**
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Auftrages zur erstmaligen Erstellung eines Baumkatasters und Folgekontrolle für 5 Jahre
- 6. Kindertagesstätte Rappelkiste**
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Auftrages zur Erneuerung der Fenster und Rollläden
- 7. Kindertagesstätte Rappelkiste**
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Auftrages zur Erneuerung des Sonnenschutzes
- 8. Gaskonzessionsvertrag**
Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Wertungskriterien anlässlich des Interessenbekundungsverfahrens nach § 46 EnWG zum Abschluss von qualifizierten Wegenutzungsverträgen zum Bau, Betrieb, Unterhaltung und Erneuerung von Gasversorgungsanlagen (Gaskonzessionsvertrag)

9. Stromkonzessionsvertrag

Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Wertungskriterien anlässlich des Interessenbekundungsverfahrens nach § 46 EnWG zum Abschluss von qualifizierten Wegenutzungsverträgen zum Bau, Betrieb, Unterhaltung und Erneuerung von Stromversorgungsanlagen (Stromkonzessionsvertrag)

10. Hauptsatzung 2017

Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung

11. Schwellen in der Straße „Auf der Pat“

Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

12. Mitteilungen/Anregungen/Verschiedenes

Gegen die Änderung der Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen und Themen der anwesenden Zuhörer an die Ratsmitglieder und den Vorsitzenden werden beantwortet:

- Künftige Weiterentwicklung der Ortsgemeinde
- Umsetzung von Maßnahmen mit den Schwerpunkten Ausbau der Hauptstraße
- Ausweisung Neubaugebiete
- Neubau eines Gemeindehauses
- Verkauf Gemeindegrundstück in der Stephanusstraße
- Druckmittel für die Bebauung von Baulücken
- Ersatzbau für den weggefallenen Jugendraum in Moselsürsch
- Zustand des alten Sportplatzes in Moselsürsch
- Bereitstellung von Geldern für Jugendmaßnahmen in Moselsürsch
- Bau- und Pflegearbeiten an Wirtschaftswegen durch den Gemeindearbeiter.

TOP 2 Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung

Der Entwurf der neuen Friedhofssatzung und Gebührensatzung liegt allen Ratsmitgliedern vor. Änderungswünsche hinsichtlich der geplanten Kissensteine wurden eingearbeitet. Der Vorsitzende stellt zunächst die Friedhofssatzung zur Abstimmung. Dem Erlass der neuen Friedhofssatzung stimmen die Ratsmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anschließend stellt der Vorsitzende die neue Friedhofsgebührensatzung zur Abstimmung. Der neuen Friedhofsgebührensatzung stimmen die Ratsmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Hauptstraße

Ortsbürgermeister Günter Deis sowie die Ratsmitglieder Helmut Deis, Wolfgang Bruns, Jutta Lellmann, Heike Sulzbacher, Achim Haupt und Stefan Allmang verlassen wegen Ausschließungsgründen gem. § 22 Gemeindeordnung den Sitzungstisch. Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt die 1. Ortsbeigeordnete Annette Breitzkreutz.

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen der SPD und der FWG liegt allen Ratsmitgliedern vor. Hiernach wird folgender Beschlussvorschlag unterbreitet:

Der Ortsgemeinderat beauftragt den Bürgermeister und die Verwaltung entsprechend der Empfehlung des Büros Hart (siehe Sachverhalt) die Erneuerung des gebundenen Oberbaus im Tiefenbau bei teilweisem Ersatz der vorhandenen Befestigung in dem untersuchten Bereich der Hauptstraße (Gutachten Anlage 3.1 und 3.2) zu beauftragen. Fährstraße und Buschgasse sind nicht zu beauftragen.

Ratsmitglied Christoph Stoffel beantragt, diesen Beschlussvorschlag zu erweitern, in dem die Verwaltung beauftragt wird, ergebnisoffen die weiteren Planungen zu vergeben. Hierbei soll auch geprüft werden, die Nebenstraßen (Fährstraße und Buschgasse) weiterhin in den Planungen beizubehalten und auch je nach dem Ergebnis der Planungen zu entscheiden, ob alle Bordsteine stehen bleiben oder nicht.

Zunächst wird der weitergehende Antrag der CDU Fraktion zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen**

Im Anschluss wird der Beschlussvorschlag der SPD Fraktion und der FWG Fraktion zur Abstimmung gestellt. Für den Beschlussvorschlag wie oben ausgeführt stimmen fünf Ratsmitglieder mit Ja, vier Ratsmitglieder mit Nein, so dass der Beschlussvorschlag angenommen ist.

Ratsmitglied Wolfgang Bruns verlässt die Sitzung.

TOP 4 Haushalt 2017

a) Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Vorschläge der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2017

Ein Einwohner beantragt in den Haushaltsplan einen Betrag von 150.000,00 € zum Ausbau der Hauptstraße aufzunehmen.

Ortsbürgermeister Günter Deis gibt zu bedenken, dass die Aufnahme der Mittel in diesem Jahr nach seiner Einschätzung entbehrlich ist, da nicht zu erwarten sei, dass in diesem Jahr noch mit den Bauarbeiten begonnen bzw. dass die Bauarbeiten in diesem Jahr noch abgerechnet werden können. Ratsmitglied Martin Ibalb bittet in diesem Zusammenhang nochmals die Einführung eines wiederkehrenden Beitrags zu überdenken, da sich seiner Meinung nach seit dem Bürgerentscheid hier grundlegende Änderungen in der Sachlage ergeben haben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Aufnahme der Haushaltsmittel in Höhe von 150.000,00 € zum Ausbau der Hauptstraße zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen**

Somit ist der Bürgerantrag abgelehnt.

Weiterhin liegt ein Antrag eines weiteren Bürgers auf Erneuerung der Bestuhlung für die Mehrzweckhalle Lehmen vor. Es sollen 300 Stühle angeschafft werden. Der Antrag enthält keine Summe über die voraussichtlichen Kosten der beantragten Maßnahme. Der Vorsitzende schlägt vor, hier im Haushalt des nächsten Jahres Mittel einzustellen.

Seitens der Ratsmitglieder wird vorgeschlagen, für den Haushalt 2017 bereits einen Betrag in Höhe von 15.000,00 € einzustellen.

Dem eingereichten Vorschlag eines Einwohners stimmt der Ortsgemeinderat mit der Ergänzung, 15.000,00 € für die Beschaffung neuer Stühle in den laufenden Haushalt einzustellen, zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer Stimmenthaltung

b) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen der Ortsgemeinde Lehmen für das Haushaltsjahr 2017

Zum vorliegenden Haushaltsplanentwurf werden seitens der Ratsmitglieder folgende Änderungsanträge gestellt:

1. Ratsmitglied Helmut Deis beantragt die Aufnahme von 40.000,00 € für Maßnahmen in Lehmen, Ortsteil Moselsürsch, zur Verbesserung des Jugendzentrums in Moselsürsch.

Für den Antrag stimmen 9 Ratsmitglieder mit Ja, 4 mit Nein, eine Stimmenthaltung.

Der Antrag ist somit angenommen.

2. Ratsmitglied Knerr beantragt im Stellenplan für die Stelle des Gemeindearbeiters einen KW Vermerk (künftig wegfallend) aufzunehmen.

Für den Antrag stimmen 7 Ratsmitglieder mit Ja, 7 mit Nein.

Der Antrag wird somit bei Stimmengleichheit nicht angenommen.

3. Ratsmitglied Knerr beantragt für den Ausbau der Hauptstraße Mittel in Höhe von 150.000,00 € in den Haushalt einzustellen.

Für den Antrag stimmen 7 Ratsmitglieder mit Ja, 7 mit Nein.

Der Antrag wird bei Stimmengleichheit nicht angenommen.

Anschließend stellt Ortsbürgermeister Günter Deis die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen der Ortsgemeinde Lehmen für das Haushaltsjahr 2017 zur Abstimmung.

Für den Haushalt stimmen 7 Ratsmitglieder mit Ja, 7 mit Nein.

Wegen Stimmengleichheit wird der vorliegende Haushaltsplan mit Anlagen nicht angenommen.

TOP 5 Erstellung eines Baumkatasters

Bei der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt haben Unstimmigkeiten dahingehend bestanden, welche Leistungen und Folgekosten das vorliegende Angebot für die Ortsgemeinde letztlich enthält.

Nach eingehender Beratung und Diskussion beschließt der Ortsgemeinderat grundsätzlich den Auftrag zur erstmaligen Erstellung eines Baumkatasters und Folgekontrolle an die Firma Treeval zu vergeben. Der Leistungsvertrag hat eine Gesamtlaufzeit einschließlich Erstkontrolle von 5 Jahren, beginnend ab 2017 bis 2021.

Wegen bestehenden Unklarheiten über den Kostenumfang des Vertrages soll der Vertrag vor der verbindlichen Unterzeichnung durch den Ortsbürgermeister dem Ortsgemeinderat nochmals vorgelegt werden.

**Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen**

Ratsmitglied Martin Ibold bittet ausdrücklich zu Protokoll zu nehmen, dass er den Auftrag nicht für erforderlich hält und die Ortsgemeinde sich das Geld für die Überprüfungen sparen kann.

Bürgermeister Seibeld verlässt die Sitzung.

TOP 6 Kindertagesstätten Rappelkiste

Für die Werterhaltung und energetische Ertüchtigung der Kita Rappelkiste ist es erforderlich, die Kunststofffenster incl. der Rollläden zu erneuern. Aus diesem Grund wurden die Arbeiten öffentlich ausgeschrieben. Es liegt nur ein Angebot der Firma Urmersbach vor. Das Angebot lautet:

Erneuerung der Kunststofffenster zur Angebotssumme brutto 41.326,19 €

Erneuerung Rollläden zum Angebotspreis brutto 2.738,78 €

In diesem Zusammenhang beantragt Ratsmitglieder Altmeppen für die größeren Fenster elektrische Motoren einbauen zu lassen und das Angebot für die Rollläden diesbezüglich entsprechend zu erweitern.

Für den Antrag auf Erweiterung der Auftragsvergabe stimmen 7 Ratsmitglieder mit Ja, 5 mit Nein, 2 Stimmenthaltungen.

Somit ist der Antrag angenommen.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an die Firma Urmersbach für die Erneuerung der Kunststofffenster zum Angebotspreis von brutto 41.326,19 Euro sowie für die Erneuerung der Rollläden zum Angebotspreis von brutto 2.738,78 Euro. Der Ortsbürgermeister wird gleichzeitig ermächtigt, den Auftrag dahingehend zu erweitern, dass an den großen Fenstern zusätzlich elektrische Motoren zum Betrieb der Rollläden eingebaut werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 Kindertagesstätte Rappelkiste

Es liegt ein Angebot für die Erneuerung des Sonnenschutzes in Höhe von 8.260,98 € brutto vor. Nachdem auf Einwand von Ratsmitglied Altmeppen nicht genau geklärt werden konnte, welche konkreten Maßnahmen durchgeführt werden sollen, wurde die Angelegenheit ohne weitere Beratung und Beschlussfassung vertagt.

TOP 8 Gaskonzessionsvertrag

Der Ortsgemeinderat beschließt die Bewertungskriterien für das Interessenbekundungsverfahren nach § 46 EnWG.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Wertungskriterien nebst Verfahrensbrief an die Bewerber zu übersenden.

Der Ortsgemeinderat nimmt die Informationen zum Interessenbekundungsverfahren Gaskonzession zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
3 Stimmenthaltungen

TOP 9 Stromkonzessionsvertrag

Der Ortsgemeinderat beschließt die Bewertungskriterien für das Interessenbekundungsverfahren nach § 46 EnWG.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Wertungskriterien nebst Verfahrensbrief an die Bewerber zu übersenden.

Der Ortsgemeinderat nimmt die Informationen zum Interessenbekundungsverfahren Stromkonzession zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
3 Stimmenthaltungen

TOP 10 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung

Der Ortsgemeinderat beschließt

- a) § 11 (Aufwandsentschädigung des Ortsbürgermeisters) der Hauptsatzung mit dem in der Anlage beigefügten Inhalt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen

Ortsbürgermeister Günter Deis hat an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen. Den Vorsitz hierzu hat die 1. Ortsbeigeordnete Annette Breitzkreutz übernommen.

- b) Der Ortsgemeinderat beschließt § 12 (Aufwandsentschädigung der Beigeordneten) der Hauptsatzung mit dem in der Anlage beigefügten Inhalt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Die Neufassung der Hauptsatzung wurde somit nicht beschlossen, da die erforderliche Stimmenmehrheit von 9 Ratsmitgliedern (§ 25 Abs. 2 Gemeindeordnung Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder) nicht erreicht wurde.

Ortsbeigeordnete Annette Breitzkreutz hat an der Beratung nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen. Das Stimmrecht des Vorsitzenden hat gem. § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 5 Gemeindeordnung geruht.

- c) Der Ortsgemeinderat beschließt die §§ 1 bis 10, 13 und 14 der vorliegenden Neufassung der Hauptsatzung.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

1 Stimmenthaltung

Die Neufassung der Hauptsatzung wurde somit nicht beschlossen, da die erforderliche Stimmenmehrheit von 9 Ratsmitgliedern (§ 25 Abs. 2 Gemeindeordnung Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder) nicht erreicht wurde.

TOP 11 Schwellen in der Straße „In der Pat“

Der Ortsgemeinderat stimmt dem versuchsweisen Rückbau der Schwellen am Anwesen Breitzkreutz und in Höhe des Anwesens Weber/Kita zu. Nach dem erfolgten Teilabbau der Schwellen führt die Verkehrsbehörde (Verbandsgemeindeverwaltung) neue Geschwindigkeitsmessungen durch. Sollten die dann gemessenen Geschwindigkeiten wiederum deutlich zu hoch sein, wird über andere geeignete Mittel der Geschwindigkeitsreduzierung (z.B. Einbau baulich massiver Schwellen) erneut beraten.

Ratsmitglied Knerr bemängelt in diesem Zusammenhang, dass ihm erst drei Tage vor der Sitzung die entsprechende Sitzungsvorlage zugeleitet worden ist.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

3 Stimmenthaltungen

TOP 12 Mitteilungen/Anregungen Verschiedenes

Termine:

- 11.05.2017 Ältestenrat
- 01.06.2017 voraussichtlich Ortsgemeinderat

- Frau Carola Ibold regt an, die Friedhofskapelle(Gebäude mit Leichenhalle) umzugestalten, damit die Beerdigungsbesucher den Sarg oder die Urne sehen können. Der Antrag wird in der nächsten Bauausschusssitzung beraten.
- Das Ehepaar Maus, Stephanusstraße 54, beantragt die Entfernung eines Baumes und Neuanpflanzung. Der Antrag wird in der nächsten Bauausschusssitzung beraten.
- Herr Ronny Blau möchte den Razejungen bzw. der Ortsgemeinde einen Weinberg schenken. Es handelt sich um eine Terrassenlage neben dem Razejungenwingert. Auch dieser Vorschlag wird in der nächsten Bauausschusssitzung beraten.
- Ab dem 08.05. – 16.06.2017 erfolgt wegen Felssicherungsmaßnahmen eine Vollsperrung der L 122 zwischen Lehmen und Kobern-Gondorf.

Ende der Sitzung: 00.07 Uhr

Der Vorsitzende


Der Schriftführer
